



stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung II „Gesundheit, Integration, Ausländerwesen“ im Dezernat II 23.1 „Pharmazie (Arzneimittelvertrieb, Apotheken, klinische Prüfungen)“ und im Dezernat II 23.2 „Pharmazie (Arzneimittelhersteller, Wirkstoffe, Blut und Gewebe)“ jeweils eine/einen

## **Dezernentin/Dezernenten (Apothekerin oder Apotheker) als GMP-/GfP (II 23.2)/GcP (II 23.1) -Inspektorin oder -Inspektor im In- und Ausland**

ein.

Die Einstellung erfolgt als Beschäftigte/Beschäftigter nach der Entgeltgruppe E 14 TH-V, wobei bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen die spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis nach Besoldungsgruppe A 13 HBesG möglich ist. Einversetzungen von einer anderen Behörde sind bis zur Besoldungsgruppe A 14 HBesG möglich.

Das Regierungspräsidium Darmstadt hat als große Mittelbehörde der hessischen Landesverwaltung mit ca. 1.500 Beschäftigten vielfältige Zuständigkeiten. Im Bereich „Pharmazie“ werden hessenweit umfangreiche Aufgaben in der Arzneimittelüberwachung wahrgenommen.

### **Ihr Aufgabengebiet umfasst im Dezernat II 23.1:**

- Inspektionstätigkeiten in Einrichtungen, die Arzneimittel klinisch prüfen (Phase I bis IV-Inspektionen bei Prüfärzten, Sponsoren und Auftragsforschungs-Instituten),
- die Überwachung von Betrieben, die mit Arzneimitteln handeln oder diese herstellen,
- das Risikomanagement zur Abwehr von Gefahren durch qualitätsgeminderte, bedenkliche oder gefälschte Arzneimittel (einschließlich der Erstellung von Gutachten, auch für die Staatsanwaltschaft).

### **Ihr Aufgabengebiet umfasst im Dezernat II 23.2:**

- die Überwachung von Betrieben, Einrichtungen und Personen in Hessen sowie außerhalb der EU/des EWR, die Arzneimittel (auch Arzneimittel für neuartige Therapien), Wirkstoffe, Blut und Blutprodukte herstellen, importieren, prüfen oder vertreiben,
- die Überwachung von Gewinnung, Bearbeitung, Prüfung, Import und Inverkehrbringen von Gewebe und Gewebezubereitungen.

### **Fachliche Anforderungen:**

Sie haben die Approbation als Apothekerin/Apotheker und verfügen über gute und breitgefächerte pharmazeutische Kenntnisse sowie Berufserfahrung. Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift bringen Sie mit. Erfahrungen in der Arzneimittelüberwachung oder in der Auditierung von Arzneimittelherstellern sind von Vorteil. Verwaltungsrechtliche Kenntnisse und vertiefte Kenntnisse im Arzneimittelrecht sind wünschenswert. Für eine Tätigkeit im Dezernat II 23.1 sind Erfahrungen in der klinischen Prüfung von Vorteil. Für eine Tätigkeit im Dezernat II 23.2 ist die Sachkenntnis nach § 15 Abs. 1 AMG bzw. § 8 AMGvV oder ein Nachweis entsprechend anrechenbarer Vorkenntnisse aus Industrie, Arzneimittelüberwachungsbehörden oder Arzneimitteluntersuchungsstellen erforderlich, um diese Voraussetzung möglichst kurzfristig zu erwerben.

### **Persönliche Anforderungen:**

Sie arbeiten selbstständig, zuverlässig und sind auch unter Zeitdruck leistungsbereit und belastbar. Sie verfügen außerdem über ein ergebnisorientiertes Denken, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, gute Auffassungsgabe und die Fähigkeit zur konzeptionellen Umsetzung von fachlichen Vorgaben. Bei der mündlichen und schriftlichen Darstellung sind Sie gewandt, sicher und präzise. Gute Umgangsformen sowie sicheres und freundliches Auftreten sind für Sie selbstverständlich. Sie zeichnet ferner ein ausgeprägtes Engagement sowie Bereitschaft zur Teamarbeit aus. Zur Teilnahme an Inspektionen von Lohnherstellern in Drittstaaten sind Sie bereit.

Eine Beschäftigung im Regierungspräsidium Darmstadt weist viele Pluspunkte auf. Sie arbeiten in gesellschaftlich sinnvollen und wichtigen Bereichen mit vielfältigen und unterschiedlichen Aufgabenstellungen. Eine sorgfältige Einarbeitung und Fortbildungsmöglichkeiten sind vorgesehen. Sie erwartet ein sicherer Arbeitsplatz, ein „LandesTicket Hessen“ (berechtigt zur kostenfreien Nutzung des ÖPNVs in ganz Hessen), ein gutes Betriebsklima, die Vorteile eines betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie familienfreundliche Arbeitszeitgestaltungen und (unter Berücksichtigung der dienstlichen Belange) vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung.

Die Behörde strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Frauen sind deshalb besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Land Hessen ist Mitglied in der Charta der Vielfalt ([www.charta-der-vielfalt.de](http://www.charta-der-vielfalt.de)). Der Umsetzung dieser Ziele fühlen wir uns verpflichtet, insbesondere sprechen wir Menschen jeglichen Geschlechts an.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?** Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Kopien von Schulabschlusszeugnis, Prüfungszeugnis und ggf. Arbeitszeugnisse) gerne auch per E-Mail (1 PDF-Datei bis max. 4 MB) an **birgit.lettman@rpda.hessen.de** bis zum **19. Juni 2020** unter Angabe des Aktenzeichens **I 12 – 26 – 5e 08/01 (1/E451)** an das:

**Regierungspräsidium Darmstadt  
Dezernat I 12 – 26  
64278 Darmstadt**

Bei fachlichen Fragen zum künftigen Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Dezernats II 23.1, Frau Tanja Herwig, unter der Telefonnummer 06151 12 5413 oder den Leiter des Dezernats II 23.2, Herrn Klaus Eichmüller, unter der Telefonnummer 06151 12 6242.

Informationen über das Regierungspräsidium Darmstadt finden Sie auf unserer Homepage: **[www.rp-darmstadt.hessen.de](http://www.rp-darmstadt.hessen.de)**

